

## Eine neue *Dilatotarsa* aus Celebes

(Coleoptera, Cicindelidae)

Von Karl WERNER und Hirofumi SAWADA

### Abstract

*Dilatotarsa cassolai* sp. n. from Central Celebes in Indonesia is described and figured.

Etwa zur gleichen Zeit erhielten wir von japanischen Sammlern eine neue Art des Genus *Dilatotarsa* DOKHTOUROFF, 1882. Nach CASSOLA & MURRAY (1979) sind sieben über die südostasiatischen Inseln verbreitete Arten des Genus bekannt, denen wir jetzt als achte und für die Fauna von Celebes zweite *Dilatotarsa* unsere neue Art hinzufügen können. Wir widmen sie unserem oftmaligen Helfer und Freund, dem hervorragenden Taxonomen Herrn Dr. Fabio CASSOLA aus Rom.

### *Dilatotarsa cassolai* sp. n. (Abb. 1–4)

#### Differentialdiagnose

Eine kleine robuste Art mit schimmernden Reflexen auf den Elytren, die sich von *Dilatotarsa patricia* (SCHAUM, 1861) durch geringere Größe (13–13,5 mm zu 15,5–17 mm) und von den anderen Arten des Genus durch einen gelben Schulterfleck sehr gut unterscheiden läßt.

#### Beschreibung

Größe: ♂ 13 mm, ♀ 13,5 mm (sine labro). Kopf braun mit metallischen Reflexen an Augenrändern und Clypeus. Fein skulptiert und deutliche Längsfurchen zwischen den Augen. Augen klein und nicht sehr hervorstehend. Labrum gelb mit dunklem Rand an den Apikalzähnen, beim ♂ (Abb. 2) kurz und vierzähmig, beim ♀ (Abb. 4) langgezogen, fünfzähmig mit vorstehendem Mittelzahn. Mandibel gelb mit schwarzer Spitze und Zähnen. Maxillartaster metallisch mit zwei schwarzen Endgliedern. Labialtaster gelb mit schwarzem Endglied. Fühler relativ kurz und dick. Die ersten vier Glieder metallisch. Pronotum braun, quer gestrichelt und viereckig, länger als breit und metallisch am Hinterrand. Schildchen glatt, braun und mit stumpfem Metallschimmer. Elytren breit, parallelseitig mit länglichem Apikalrand. Apex mit stumpfer Spitze. Gelber, ovaler Humeralpunkt an den Schultern. An der Naht braunkupfiger, sonst matt samtbronzener Seidenglanz auf den Flügeldecken, der je nach Lichteinfall variiert. Grünmetallische Punktur. Flügel normal entwickelt. Unterseite glänzend kupfermetallisch. Sternite schwarzviolett und schwach metallisch. Weiße Setae an den Coxae, am Hinterrand der Sternite und an den Beinen. Beine dick und kupfermetallisch. Beim ♂ Vorder- und Mittelarsen verbreitert und an den ersten drei Gliedern mit dicht beborsteter Sohle. Aedeagus siehe Abbildung 3.

Holotypus ♂, Indonesia, C. Sulawesi, Puncak, Palopo. 3.–4.1989 (in coll. DEI), Allotypus ♀, gleiche Lokalität, 4.1999, DETANI leg. (in coll. WERNER), zwei Paratypen ♀♀, gleiche Daten, (in coll. WERNER und CASSOLA).

## Danksagung

Wir möchten uns herzlich bedanken bei Herrn Dr. Lothar ZERCHE (Institut für Pflanzenschutzforschung, Eberswalde, DDR) und Herrn Jürgen WIESNER, Wolfsburg, die uns Vergleichsmaterial aus Ihren Sammlungen zur Verfügung gestellt haben.

## Literatur

- CASSOLA, F., MURRAY, R. R. 1979: A review of the Genus *Dilatotarsa* DOKHTOÛROV, with description of a new species from Palawan Island, Philippines. — *Redia* 62, 205–228.
- WIESNER, J. 1986: Die Cicindelidae von Sumatra. — *Mitt. Münch. Ent. Ges.* 76, 5–66.

Anschriften der Verfasser:

Karl WERNER  
Bahnhofstraße 7  
D-8922 Peiting  
BRD

Hirofumi SAWADA  
Ura-machi okuno 304,  
Aomori-shi  
JAPAN 030

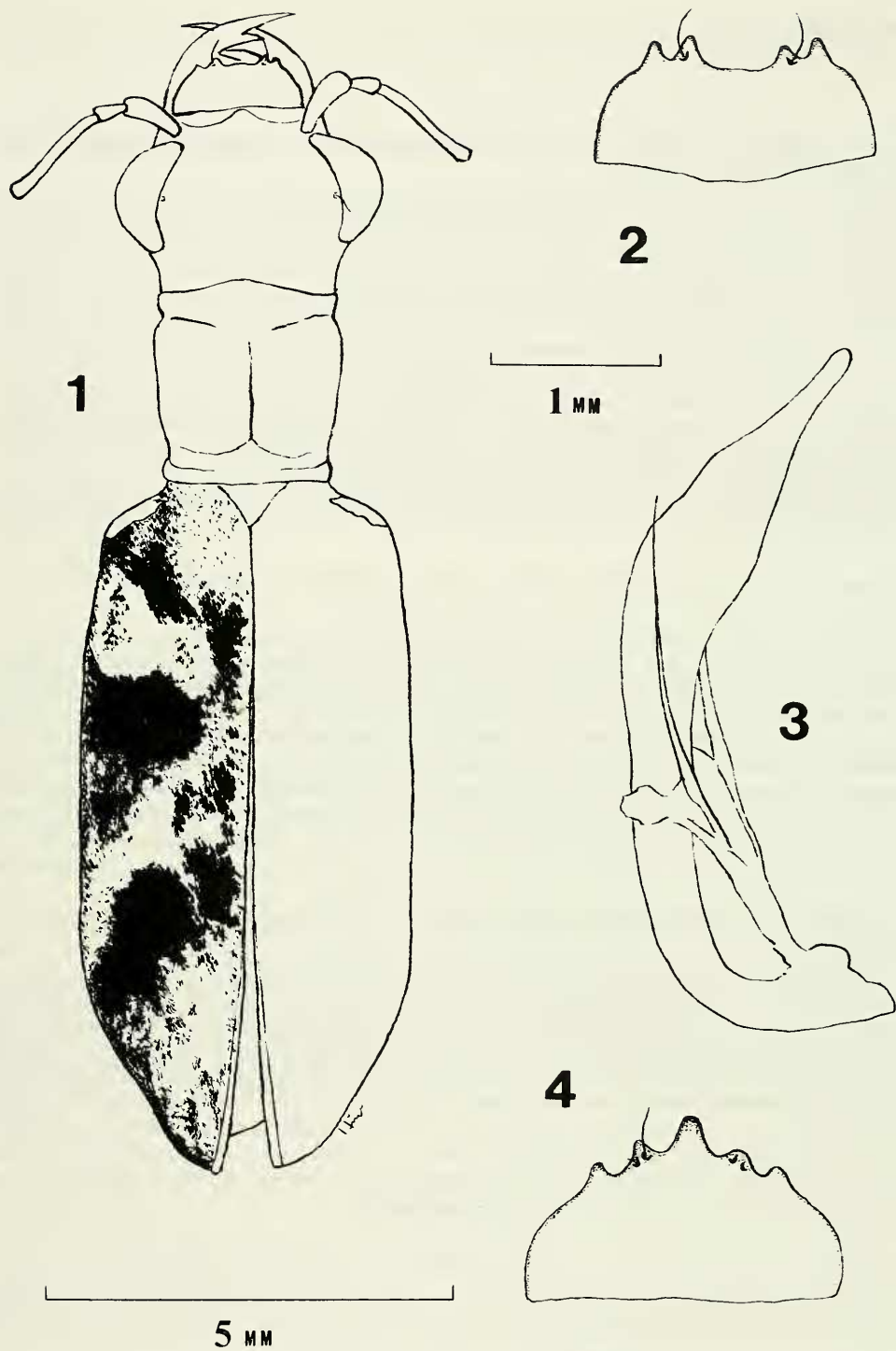


Abb. 1. *Dilatotarsa cassolai* sp. n. Holotypus, 2, ♂ labrum, 3, aedeagus Holotypus, 4, ♀ labrum.